

# Kreidler Galactica 2.0 Electro repariert

„Willsch ham?“ Diesen Satz hört man als Bastler doch immer wieder gerne! Würde ich jedes mal einen Euro bekommen, wenn mir jemand diese Frage stellt, hätte ich mir schon längst einen anständigen Webserver leisten können. Aber ein Gerät dieser Größe habe ich bisher auch noch nicht angeboten bekommen.

Dieser von Kreidler importierte E-Roller stand Jahre lang bei einem ehemaligen Klassenkameraden defekt in der Garage. Den Fehler konnte er trotz Durchmessen der Batteriezellen und Tausch des Steuergerätes nicht beheben und so entschied er sich, mir seinen E-Roller zu überlassen.

Ein paar Tage später stand der Roller dann erst in unserem VW T3 Bus und eine Viertelstunde später in unserer Garage.

---

Nun, Hier steht er also. Und was jetzt? Ich habe noch nie einen E-Roller repariert geschweige denn besessen. Also dachte ich, ich gehe die Sache mal systematisch an. Der Vorbesitzer meinte, er hätte alle Akkuzellen durchgemessen und das Steuergerät sowie den Gashebel getauscht. Da ich ihm das glaubte, habe ich mich erstmal über das Ausschussverfahren an den Roller gewagt.

- „Zündung“ (Wohl eher Strom): geht
- Licht: geht
- Hupe: geht
- Blinker: geht
- Bremslicht: geht
- Gasgriff: Keine Funktion

Ich habe mich dann doch gewundert dass das Gas geben das Einzige war, das nicht funktioniert hat. Deshalb fiel mein Verdacht erstmal auf den Motor. Da dieser jedoch weder warm wurde, noch irgendeine Spannung ankam konnte es letztendlich nur noch der Gasgriff oder Kabelbruch irgendwo zwischen dem Gasgriff und dem Motor sein.

---

Also begann ich, den Gashebel einmal durchzumessen. Ich habe die Blende unter dem Sitz abgeschraubt und den Gasgriff, der dort an einem Kabelbaum vom Steuergerät angesteckt war abgesteckt. Und siehe da, der Widerstand änderte sich mit dem Drehen am Gasgriff. Daran kann es also nicht liegen. Mehr als Witz habe ich mich dann dazu entschlossen, den Gasgriff einfach mal abzuschrauben und direkt an den Anschluss am Steuergerät anzustecken, da zwischen dem Lenker und dem Steuergerät ein Kabelbaum verläuft, durch den unter Anderem der Gasgriff angesteckt wird. Umso mehr habe ich mich dann gewundert, als sich plötzlich das Hinterrad gedreht hat. Ich habe anscheinend den Fehler gefunden! Und tatsächlich hat eine Durchgangsprüfung des Kabels ergeben, dass eine der drei Adern nicht mehr leitend war.

---

Ganz euphorisch von der schnellen, erfolgreichen Fehlersuche habe ich dann einfach parallel zum alten Kabel ein neues gezogen und den Gasgriff wieder an den Lenker montiert. Noch am selben Tag wagte ich die erste Probefahrt, wenn auch nur über einige Meter. Und tatsächlich. Der Roller fährt sich

wie am ersten Tag.

---

Gleich am nächsten Tag habe ich mir bei meiner örtlichen Bank ein Mopedkennzeichen gekauft. Einen Helm hatte ich glücklicherweise schon.

Nun, jetzt bin ich stolzer Besitzer einer Kreidler Galactica Electro. Ich nutze sie inzwischen regelmäßig um von A nach B zu kommen, auch wenn der Akku nicht mehr seine volle Kapazität aufbringt.

Irgendwann, nach einem ausführlichen Langzeittest, wird es sicherlich auch mal einen Artikel auf unserem Bastlerarchiv geben.

Bis dahin!

---

— Niklas Poteczin 11/01/2024 09:28

*Unvollständiger Artikel, Inhalt folgt*

Quelle:

<https://broadcastarchiv.de/> - **broadcastarchiv.de**

Link zur Seite:

[https://broadcastarchiv.de/blog/kreidler\\_galactica\\_2.0\\_electro\\_repariert](https://broadcastarchiv.de/blog/kreidler_galactica_2.0_electro_repariert)

Zuletzt aktualisiert: **19/04/2024 20:10**

